

# Campus Handwerk startet große Dozentenkampagne

Handwerkskammer Hannover sucht Honorardozentinnen und -dozenten für die Fachkräfte von morgen

**HANNOVER.** Die Handwerkskammer Hannover startet ab sofort für den Campus Handwerk eine groß angelegte Kampagne zur Gewinnung von bis zu 75 neuen Honorardozentinnen und -dozenten (m/w/d/u). Gesucht werden engagierte Fachkräfte aus dem gewerblich-technischen, aber auch aus dem kaufmännischen Bereich, die ihr Wissen und ihre Erfahrung an die nächste Generation weitergeben möchten – nebenberuflich, praxisnah und mit Sinn. „Wir suchen Menschen, die ihr Können weitergeben wollen“, sagt Michael Preßler, Abteilungsleiter Förderungs- und Bildungszentrum am Campus Handwerk. „Honorardozentinnen und -dozenten leisten einen unverzichtbaren Beitrag zur Ausbildung zukünftiger Gesellen und Meister. Wer fundiertes Fachwissen mitbringt, kommunikativ ist und Lust hat, junge Menschen zu begleiten, ist bei uns genau richtig.“

**VON DER WERKSTATT IN DEN UNTERRICHT – MIT FLEXIBILITÄT UND SINN**

Der Campus Handwerk in Garbsen ist die Nachwuchsschmiede für das Handwerk in der Region. In über 100 modern ausgestatteten Werkstätten vermitteln über 60 Fachausbilderinnen und -ausbilder gemeinsam mit zahlreichen Honorarkräften praktisches Wissen in den Bereichen Gebäudetechnik, Fahrzeugtechnik, Metall, Bau, Ausbau, Holz, SHK, Elektro und mehr.

Eine Übersicht aller Fachbereiche und Gruppen findet sich auf der Landingpage. Die Tätigkeit als Honorardozentin ist flexibel planbar und richtet sich sowohl an Berufstätige als auch an Ruheständlerinnen oder Selbstständige. Der zeitliche Umfang wird individuell abgestimmt – von gelegentlichen Einsätzen bis hin zu regelmäßigem Engagement. Unterichtet werden sowohl Auszubildende als auch angehende Meisterinnen und Meister. Was die Tätigkeit besonders macht, ist die Vielseitigkeit: Für viele der Lehrkräfte ist es schön, wenn ihr Beitrag Früchte trägt – sei es, wenn ehemalige Teilnehmende später selbst erfolgreiche Betriebe führen oder durch neue Impulse im Beruf weiterkommen. Die Bewerbungsformalitäten sind bewusst niedrigschwellig gehalten: Interessierte mit Ausbilderschein können sich unkompliziert über ein Online-Formular bewerben – ganz ohne Lebenslauf. Gesucht werden Menschen mit Persönlichkeit, fachlicher Kompetenz, Verlässlichkeit und Freude an der Arbeit mit größeren Gruppen. Die Handwerkskammer betont ausdrücklich, dass sie keine Fachkräfte aus Betrieben abwerben möchte. Ziel ist es, Fachleute aus der Praxis für eine sinnvolle und flexible Nebentätigkeit zu gewinnen.

**➤ Weitere Informationen und Bewerbung online unter: [www.hwk-hannover.de/honorardozentwerden](http://www.hwk-hannover.de/honorardozentwerden)**

# Töne, Tattoos und Torte

Bei der **NACHT DER MUSEEN** gilt ein Ticket für alle Ausstellungsorte – und jede Menge Live-Musik

**HANNOVER.** Bei der diesjährigen Nacht der Museen laden am Sonnabend, 14. Juni, ab 18 Uhr insgesamt 19 Museen, Kunstvereine und weitere Institutionen in Hannover ein zu späten Besuchen. Die Abschlussparty steigt ab 23 Uhr im Schauspielhaus und unter freiem Himmel im Kulturhof von Schauspiel- und Künstlerhaus. Die Ausstellung „Gute Beispiele“ bei der Architektenkammer Niedersachsen zeigt überzeugende Sanierungs-Projekte aus Niedersachsen, die Klimaschutz im Kontext von Baukultur nachhaltig umgesetzt haben. Führungen beginnen um 19 und 21 Uhr. Zudem gibt es ein DJ-Set von Lovence mit Funk und House.

Im Hannover Kiosk können Kinder und Familien Taschen bedrucken, außerdem werden Führungen im Beginenturm (stündlich ab 18 Uhr) und ein Crashkurs zur Stadtgeschichte angeboten. Singer/Songwriter Jesse Ives spielt live großartigen Akustik-Pop. „Eine Ausstellung für Kinder (und andere Leute)“, kuratiert von Jeremy Deller, lädt im Kunstverein Hannover Gäste jeden Alters dazu ein, Gegenwartskunst auf spielerische, interaktive und poetische Weise zu erleben. Den gesamten Abend über entsteht im Rahmen der partizipativen Performance „Measuring the Universe“ von Roman Ondak ein Kunstwerk, an dem alle mitwirken können. Im Landesmuseum dreht sich alles ums Thema Wasser. Auf dem Programm stehen Experimente, Führungen, Walk Acts sowie zahlreiche Mitmach-Aktionen für Familien mit Kinderschminken, Bas-

„Eine Ausstellung für Kinder (und andere Leute)“ im Kunstverein zeigt Werke, die durch Interaktion der Gäste besonders interessant werden. Hier: Rivane Neuenschwangers „Zé Cario-ca and friends (The Abduction of the Maiden)“, 2004. Foto: Andre Gernar



teln und Malen, Pflastermalerei und Seifenblasen. Magische Musik kommt von Liquid Soul (ab 18.45 Uhr). Im Museum August Kestner lockt nicht nur die Weinbar des Freundeskreises „Antike und Gegenwart“, sondern auch Kurzführungen für alle Altersgruppen und ein umfangreiches Workshop-Programm. „Tätowieren by

night im Museum“ mit Timo Möhlenbrock geht von 18 bis 22 Uhr unter die Haut. Um 19 Uhr beginnt die Filmnacht „Stadt“. Das Duo Chiara Raimondi (Gesang) und Arne Nickel (Klavier) bringt Jazz, Weltsounds und musica italiana mit (ab 19.30 Uhr), und ab 22 Uhr wird das Gebäude mit einer Lichtperformance bunt bespielt, bevor es ab 23 Uhr auf zur Taschenlampenführung geht.

Das Küchen-Museum (World Of Kitchen – WOK) feiert in diesem Jahr seinen 15. Geburtstag. Es werden 30-minütige Führungen zu einer kulinarischen Reise angeboten. In der Schul-Küche erwartet die Gäste eine 2,50 Meter hohe Geburtstags-Torte. Die musikalische Begleitung gestaltet Penny Simms mit ihrem Akkordeon. Im Museum Wilhelm Busch geht es auf Blitzführungen und an Kreativstationen. Die Mini-Marchingband „Die Marshmallows“ spielt Jazz und Swing zu kulinarischen Genüssen. Das deutsche Modern-Jazz-Quintett Destinesia nutzt den 1964 erschienenen Science-Fiction-Roman „Der Unbesiegbare“ des polnischen Autors Stanislaw Lem als Rahmen für eine Buchvertonung der anderen Art im Zeit-Zentrum Zivilcourage ab 20 Uhr. Museumsnachtgäste zahlen einmalig 7 Euro, Kinder bis zu 14 Jahren haben freien Eintritt. Die Karten gibt in den meisten beteiligten Häusern. **RED**

**➤ Vollständiges Programm und alle beteiligten Orte: [nacht-der-museen-hannover.de](http://nacht-der-museen-hannover.de)**

# Seminar für Rosenfreunde im Stanze Gartencenter

Rosen gehören zu den edelsten Zierpflanzen überhaupt und verzaubern seit jeher mit ihrer Farbenvielfalt, ihrem Duft und ihrer majestätischen Erscheinung. Besonders beliebt sind derzeit die englischen David Austin Rosen, die den nostalgischen Charme historischer Sorten mit der Blühpfreude moderner Züchtungen verbinden. Ob tiefes Karmesinrot wie bei

„Munstead Wood“, kräftige Orangetöne wie bei „Lady Emma Hamilton“ oder zartes Cremeweiß wie bei „Claire Austin“ – die Auswahl ist groß und faszinierend. Ein besonderes Highlight ist zudem die Beetrose „Kurfürstin Sophie“, die in Zusammenarbeit mit den Herrenhäuser Gärten entstanden ist. Doch damit Rosen in ihrer ganzen Pracht erstrahlen können,

benötigen sie passende Begleitpflanzen. Stauden wie Frauenmantel, Glockenblumen oder Lavendel schaffen harmonische Farbkombinationen, unterstützen das gesunde Wachstum der Rosen und bereichern jedes Beet mit zusätzlicher Struktur und Farbe. Wer mehr über gesunde Rosenpflege erfahren möchte, hat am 14. Juni von 15 bis 17 Uhr die Gelegenheit, an

einem exklusiven Seminar mit dem bekannten Pflanzenexperten René Wadas im Stanze Gartencenter in Hemmingen teilzunehmen. Im Bistro Fenzini informiert er praxisnah über nachhaltigen Pflanzenschutz mit besonderem Fokus auf Rosen und gibt hilfreiche Tipps für den umweltfreundlichen Umgang mit typischen Pflanzenkrankheiten. Im Preis enthalten sind alle Gebühren sowie ein Softgetränk nach Wahl, und im Anschluss besteht die Möglichkeit, ein persönliches Autogramm von René Wadas zu erhalten. Zusätzlich erhalten alle Teilnehmer zehn Prozent Rabatt auf Rosen, mit GreenCard fünfzehn Prozent.

**➤ Die Anmeldung erfolgt online unter [stanze-gartencenter.de/veranstaltungen](http://stanze-gartencenter.de/veranstaltungen).**

hallo  
wochenende

LESERREISEN

Tagesfahrten 2025

Ihr  
Reisepreis p. P.  
**€149**  
Tagesfahrt inkl.  
Programm

Ihr  
Reisepreis p. P.  
**€129**  
Tagesfahrt inkl.  
Programm

## Von der Elbe bis zur Havel

Erlebnissfahrt auf der MS Klabaubermann

Reisetermin Tagesfahrt: Mo. 23.06.2025

**Auf der MS Klabaubermann ab Schiffsanlegestelle Magdeburg Rothensee, unmittelbar am größten Wasserstraßenkreuz Europas. Auf der Trogbücke überqueren wir zunächst den Elbestrom, bevor wir über die Schleuse Hohenwarthe und Niegripp direkt auf die Elbe gelangen.** Dabei genießen wir die Schönheit der weitläufigen Elbauen. Unterwegs Mittagessen, Kaffeetrinken und Abendbiss. Am Elbekilometer 371 zweigen wir in den Payer Verbindungskanal ab und kommen zur Schleuse Pary. Schleusung und weiter in den Elbe-Havel Kanal. Durch seine Naturbelassenheit und seinen Abwechslungsreichtum ist dieser Kanal ein Erlebnis. Nach der Passage Schleuse Wusterwitz erreichen wir die herrliche Märkische Seenlandschaft. Zunächst den Wendsee, der an der Seegartenbrücke zwischen Plau und Kirchmöser nahtlos in den Plauer See übergeht. Weiter über den Quenzsee und Silokanal der Vorstadtschleuse Brandenburg entgegen. Ankunft ca. 17.30 in der Havelbucht von Brandenburg Schiffsanlegestelle Neustädtisches Wassertor. Rückfahrt zum Einstiegsort.

- Leistungen:** ✓ Fahrt im Komfortreisebus ab/bis Hannover  
✓ Begrüßungstrunk an Bord  
✓ 7,5-stündige Schiffsanlegestelle Magdeburg nach Brandenburg von 10.00 Uhr 17.30 Uhr  
✓ 1 x garantiert frisch zubereitetes Mittagessen  
✓ 1 x Kaffeetrinken (2 Tassen Kaffee und ein Stück Bäckerkuchen)  
✓ 1 x rustikales Wurst-, Schinken- Käse Brett Abendessen  
✓ Erläuterungen des Kapitäns zum gesamten Reiseverlauf

## Auf den Havelseen bis Wannsee

Erlebnissfahrt auf der MS Klabaubermann

Reisetermin Tagesfahrt: Di. 24.06.2025

**Ab Schiffsanlegestelle Neustädtisches Wassertor in Brandenburg erwartet uns die erlebnisreiche Schiffsahrt auf der MS Klabaubermann. Nach der Passage der Vorstadtschleuse Brandenburg steuern wir die Havel stromaufwärts.** Unzählige Havelarme und viele kleine und größere Inseln in einer intakten Natur laden ein, die Seele baumeln zu lassen. Unterwegs Mittagessen und Kaffeetrinken. Wir erreichen das malerische Fischerörtchen Katzin und gelangen wenig später auf die weitverzweigte Seenlandschaft der Potsdamer Havel. Ein See folgt nun dem anderen. Idyllisch gelegene Örtchen wie Phöben, Werder und Caputh lassen wir hinter uns, bevor wir die einstige Residenz der preußischen Könige und deutschen Kaiser, die Landeshauptstadt Potsdam erreichen. Nach dem wir die Stadt Potsdam passiert haben, gehen wir wenig später an der nicht minder geschichtsträchtigen Glienicker Brücke vor Anker, wo unsere Reise gegen 15.30 Uhr endet. Rückreise bis zum Einstiegsort.

- Leistungen:** ✓ Fahrt im Komfortreisebus ab/bis Hannover  
✓ Begrüßungstrunk an Bord  
✓ 5-stündige Schiffsanlegestelle Brandenburg nach Potsdam von 10.30 Uhr - 15.30 Uhr  
✓ 1 x garantiert frisch zubereitetes Mittagessen  
✓ 1 x Kaffeetrinken (2 Tassen Kaffee und ein Stück Bäckerkuchen)  
✓ Erläuterungen des Kapitäns zum gesamten Reiseverlauf